

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **as. : Archäologie Schweiz : Mitteilungsblatt von Archäologie Schweiz = Archéologie Suisse : bulletin d'Archéologie Suisse = Archeologia Svizzera : bollettino di Archeologia Svizzera**

Band (Jahr): **26 (2003)**

Heft 2-de: **Augusta Raurica : eine Entdeckungsreise durch die Zeit**

PDF erstellt am: **03.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## edito

Es ist eine sympatische Tradition der «Schweizerischen Gesellschaft für Ur- und Frühgeschichte» (SGUF), ihre Jahresversammlungen an wechselnden Orten in der ganzen Schweiz abzuhalten. Ich freue mich – zusammen mit dem ganzen Team der RÖMERSTADT AUGUSTA RAURICA und der kantonalen Erziehungs- und Kulturdirektion –, dass wir vom 14. bis 16. Juni 2003 erstmals «Gastgeber» sein dürfen!

Die vorliegende «Nummer 2» von «Archäologie der Schweiz» ist wie üblich dem Ort der Jahresversammlung gewidmet. Wir haben im Team jedoch einen anderen Weg als die konventionelle Darstellung von Geschichte und archäologischen Zeugnissen von Augusta Raurica gewählt: Wir wollten ein kurzweiliges und Einsichten gewährendes Leseheft schaffen, das dennoch Tiefgang hat. Den «Führer durch Augusta Raurica» von Ludwig Berger (6. Auflage 1998) mit seinen ausführlichen Kapiteln über die Geschichte und Monumente der antiken Stadt brauchten wir nicht neu zu erfinden. Aber eine Forschungsgeschichte ist seit 1976 nicht mehr erschienen.

Für den Hauptartikel konnten wir mit der Journalistin und Archäologin Marion Benz eine kompetente Autorin verpflichten. Sie hat es treffend und unterhaltsam verstanden, die von ihr und uns zusammengetragenen Fakten und Histörchen zu einem guten Text zu vereinen. Zahlreiche Exkurse, in Form von Kästchen abgedruckt, beleuchten ergänzend einige herausragende Persönlichkeiten, das wissenschaftspolitische Umfeld, die Vermittlungstätigkeit zwischen Forschung und Publikum und vieles mehr, jeweils verfasst von Autorinnen und Autoren der RÖMERSTADT AUGUSTA RAURICA.

Unser «Kerngeschäft» ist und bleibt die wissenschaftliche Archäologie, begonnen auf den Ausgrabungen und endend in der Forschung und Vermittlung. Manche Resultate und Produkte dieser Arbeiten finden Sie, liebe Leserin, lieber Leser, in diesem Heft: einerseits im Forschungsüberblick, der sich wie ein roter Faden durchs ganze Heft zieht, und andererseits in den zahlreichen Kästchentexten. Ich bin überzeugt, dass mit dem von uns gewählten redaktionellen und journalistischen Konzept und der Wahl der Bilder die in den Kantonen geleistete archäologische Arbeit durchaus auch laiengerecht und unterhaltsam «verpackt» werden darf und soll! | *Alex R. Furger, Leiter der RÖMERSTADT AUGUSTA RAURICA*



**Der Druck dieses Heftes und dessen  
Herausgabe auf deutsch und französisch  
wurde ermöglicht dank der Zuschüsse von:**



LOTTERIEFONDS  
BASEL-LANDSCHAFT

PRO HELVETIA  
Schweizer Kulturstiftung